



ENGAGIERT FÜR NEUSTADT

5. Auflage "Neustadt bewegt sich Neustadt wandert"
am 3. Oktober 2015

Alle Besucher der zentralen Feier „25 Jahre Deutsche Einheit – grenzenlos fränkisch“ erwartet ein großes Programm. Vor dem Sonneberger Rathausplatz gibt es Werbestände von Touristinformationen und Vereinen aus den beteiligten Landkreisen und der Stadt Coburg. Auf dem ehemaligen Woolworthgelände wird ein großes Festzelt aufgebaut, in dem Getränke und allerhand Schmankerl angeboten werden. Verschiedene Musikgruppen werden im Festzelt aufspielen, darunter auch die Stadtkapelle Neustadt b. Coburg in der Zeit von 12:30 bis 14:30 Uhr. Um 13:45 Uhr findet im Festzelt die Siegerehrung für die drei stärksten Wandergruppen statt. Ab 14:30 Uhr wird Ministerpräsident a. D., Dr. Edmund Stoiber die Festrede halten.

Die Sonneberger Bahnhofstraße bis hin zum Piko-Platz wird sich in eine Festmeile verwandeln. Nicht nur zahlreiche Getränke- und Imbissstände bereiten sich auf die Besucher vor. Auch Unterhaltung mit Musik, Kleinkunst, Folklore und vieles andere mehr werden angeboten. Für alle Wanderer besteht die Möglichkeit, im Stundentakt (13:11 Uhr, 14:11 Uhr usw.) vom Sonneberger Bahnhof aus mit dem Zug zurück nach Neustadt zu fahren. Vom Bahnhof Neustadt bis zur Frankenhalle sind es nur ca. 600 Meter zu Fuß.

Erneut und somit zum fünften Mal infolge richtet die Sektion Neustadt des Deutschen Alpenvereins für die Stadt Neustadt b. Coburg als Veranstalter die inzwischen schon zu einer schönen Tradition gewordene Wander- und Gedenkveranstaltung „Neustadt bewegt sich – Neustadt wandert“ zum „Tag der Deutschen Einheit“ am Samstag, den 3. Oktober 2015 aus. Da in diesem Jahr zeitgleich auch die zentrale Feier „25 Jahre Deutsche Einheit“ für die Landkreise Coburg, Hassberge, Hildburghausen und Sonneberg sowie für die Stadt Coburg in der Nachbarstadt Sonneberg stattfindet, war es naheliegend, dass sich aus diesem Anlass auch die Stadt Neustadt b. Coburg und die Sektion Neustadt des DAV mit der grenzüberschreitenden Wanderveranstaltung in die Jubiläumsveranstaltung „25 Jahre Deutsche Einheit – grenzenlos fränkisch“ einreihet.

Wie in den Vorjahren ist der Start für die Wanderung zwischen 08:30 Uhr und 09:30 Uhr an der Neustadter Frankenhalle. Neu ist diesmal das Ziel am DAV-Stand in Sonneberg (ehemaliges Woolworth-Gelände). Die Wanderstrecke ist elf Kilometer lang. Der Anstieg auf den Muppberg über den Fahrweg ist für Durchschnittswanderer leicht zu bewältigen. Am DAV-Stand erhält jeder Teilnehmer mit Startkarte und Kontrollstempel ein Erinnerungsblatt, ferner erhalten die ersten 500 Teilnehmer ein Erinnerungsgeschenk. Außerdem werden am DAV-Stand Kaffee und Kuchen sowie Schmalzbröte und frische Polnische Würste mit Brot verkauft.

Die Startkarten zum Preis von zwei Euro gibt es ab Mitte Juni 2015 im Bürgerservice der Stadt Neustadt (Telefon: 09568 81-0) und bei der DAV-Vorsitzenden Ramona Matzke, Meilschnitzer Straße 25, Telefon: 09568 1553).

Neustadt bewegt sich- Neustadt wandert am 3. Oktober 2015



Start: ab 8.30 Uhr an der Frankenhalle
Ziel: Regionale Wiedervereinigungsfeier
„25 Jahre Deutsche Einheit“
in Sonneberg/Thüringen

von Stadt und Landkreis Coburg
Landkreis Haßberge
Landkreis Hildburghausen
Landkreis Sonneberg

25 Jahre grenzenlos fränkisch

Wir danken für die Unterstützung:
Sparkasse Coburg-Lichtenfels, SWN

DAV Deutscher Alpenverein Sektion Neustadt/Coburg

Veranstalter: Stadt Neustadt b. Coburg Bereich Kultur Sport Tourismus in Zusammenarbeit mit



Aus dem Rathaus



Wer hat etwas gesehen?

Die vor einigen Jahren neu gesetzte Zaunanlage am Parkplatz des Friedhofs im Stadtteil Wildenheid wurde zwischen dem 3. und 4. September 2015 von Unbekannten, vermutlich beim Ein- oder Ausparken, beschädigt. Leider wurde die Beschädigung nicht bei der Friedhofsverwaltung gemeldet.

Wir finden es schade, wenn die Allgemeinheit Kosten tragen muss, die ein Einzelner verursacht hat. Deshalb bitten wir Sie, falls Sie Wahrnehmungen zu der Beschädigung gemacht haben, um Mitteilung. Sie erreichen die Friedhofsverwaltung unter der Tel. 09568 81-130 oder 81-131.



Bitte um Kontrolle der Hausnummerierung

In letzter Zeit sind vermehrt Beschwerden eingegangen, weil Häuser, insbesondere im Innenstadtbereich, nicht mit entsprechenden Hausnummern versehen sind.

Die Hausnummer dient der Adressierung, Orientierung und insbesondere auch der Auffindbarkeit eines Gebäudes.

In Deutschland wird die Hausnummer amtlich vergeben. In Neustadt gibt es dazu die „Satzung über die Hausnummerierung“. Für die Umsetzung und Kontrolle ist das Bauamt zuständig.

Nachfolgend haben wir die wichtigsten Bestimmungen der Satzung nochmals für Sie zusammengefasst:

Jeder Grundstückseigentümer ist verpflichtet, sein Grundstück mit der festgesetzten Hausnummer zu versehen.

Die Hausnummern sind am Gebäude, von der Straße aus gut sichtbar, möglichst rechts neben dem Hauseingang anzubringen. Bei mehreren Eingängen ist grundsätzlich an jedem Eingang (wenn vergeben) eine Hausnummer anzubringen.

Die Hausnummern müssen in einer Höhe von 2 m bis 2,50 m über dem Gehweg angebracht sein. Sie sollten von der öffentlichen Verkehrsfläche stets sichtbar und gut lesbar sein, auch bei Dunkelheit.

Ist die Nummerierung bei zurückversetzten Häusern von der Straße aus nicht mehr zu erkennen, so ist die Hausnummer nochmals am Straßenrand (Grundstückszugang) anzubringen. Gleiches gilt für Hinter- und Nebengebäude.

Bei Eckgrundstücken ist die Hausnummer an der Hausseite anzubringen, die an der zugeordneten Straßenseite liegt.

Hausnummernschilder sollten eine Seitenlänge von mind. 14 cm besitzen. Als Hausnummern sind (arabische) Ziffern von mindestens 7 cm Höhe zu verwenden.

Die Stadt Neustadt fordert hiermit Ihre Bürger auf, die Nummerierung der Häuser zu kontrollieren und diese ggf. zu erneuern. Nur so kann z. B. im Notfall eine schnelle Hilfe durch Rettungskräfte gewährleistet werden.

Bei Fragen stehen Ihnen Frau Steckmann (Tel. 81-415) oder Herr Röser (Tel. 81-409) vom Bauamt gerne zur Verfügung.



Freiwilliger Wehrdienst; Übermittlung von Daten an das Bundesamt für Wehrverwaltung

Zum 1. Juli 2011 ist die allgemeine Wehrpflicht, soweit kein Spannungs- oder Verteidigungsfall vorliegt, ausgesetzt und in einen freiwilligen Wehr-

dienst übergeleitet worden. Frauen und Männer, die Deutsche im Sinne des Grundgesetzes sind, können sich nach § 54 des Wehrpflichtgesetzes verpflichten, freiwillig Wehrdienst zu leisten. Damit das Bundesamt für Wehrverwaltung die Möglichkeit hat, über den freiwilligen Wehrdienst zu informieren, übermittelt die Meldebehörde jährlich zum 31. März folgende Daten von Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden, an das Bundesamt für Wehrverwaltung:

Familienname, Vornamen und gegenwärtige Anschrift

Betroffene haben das Recht der Datenübermittlung zu widersprechen. Der Widerspruch ist an keine Voraussetzung gebunden und braucht nicht begründet zu werden. Er kann im Bürgerservice der Stadt Neustadt b. Coburg eingelegt werden.

Falls der Datenübermittlung nicht widersprochen wurde, werden die Meldebehörden die genannten Daten weitergeben.

Neustadt b. Coburg, 01.10.2015

Frank Rebhan, Oberbürgermeister

Informationen zur Einführung des neuen Bundesmeldegesetzes zum 01.11.2015

Mit dem neuen Bundesmeldegesetz, das am 1. November 2015 in Kraft treten wird, wird erstmals das Melderecht in Deutschland vereinheitlicht. Mit dem Bundesmeldegesetz wird unter anderem das Ziel verfolgt, die Daten der Bürgerinnen und Bürger noch besser zu schützen, die Bürokratiekosten zu senken und Verwaltungsabläufe zu vereinfachen.

Damit verbunden treten neue Regelungen in Kraft, die von Bürgerinnen und Bürgern z. B. bei einem Wohnungswechsel künftig zu beachten sind.

Anmeldung und Abmeldung

Es bleibt bei der in Deutschland bekannten Pflicht zur An- und Abmeldung bei der Meldebehörde. Wer eine Wohnung bezieht, hat sich innerhalb von zwei Wochen nach dem Einzug bei der Meldebehörde anzumelden.

Die Abmeldung einer Wohnung bei der Meldebehörde ist nur erforderlich, wenn nach dem Auszug aus einer Wohnung

keine neue Wohnung in Deutschland bezogen wird. Dies ist z. B. der Fall, wenn Deutschland verlassen, also der Wohnsitz in das Ausland verlegt wird oder eine Nebenwohnung aufgegeben wird. Eine Abmeldung ist frühestens eine Woche vor dem Auszug möglich, sie muss innerhalb von zwei Wochen nach dem Auszug bei der Meldebehörde erfolgen.

Wer in das Ausland umzieht kann bei der Abmeldung künftig bei der Meldebehörde seine Anschrift im Ausland hinterlassen. Die Auslandsanschrift wird im Melderegister gespeichert. In diesem Fall kann die Behörde z. B. im Zusammenhang mit Wahlen mit der Bürgerin oder dem Bürger Kontakt aufnehmen.

Die Abmeldung einer Nebenwohnung erfolgt künftig nur noch bei der Meldebehörde, die für die alleinige Wohnung oder die Hauptwohnung zuständig ist.

Wieder eingeführt wird die im Jahr 2002 abgeschaffte Mitwirkungspflicht des Wohnungsgebers bzw. des Wohnungseigentümers bei der Anmeldung und bei der Abmeldung (z. B. beim Wegzug in das Ausland). Sie wird wieder eingeführt, um sog. Scheinanmeldungen wirksamer verhindern zu können. Künftig muss bei der Anmeldung in der Meldebehörde eine vom Wohnungsgeber bzw. vom Wohnungseigentümer ausgestellte Bescheinigung vorgelegt werden, mit der der Einzug in die anzumeldende Wohnung bestätigt wird.

Vordrucke dieser Bescheinigung liegen im Bürgerservice bereit bzw. werden auf unserer Internetseite zum Download bereitgestellt.

Auskünfte aus dem Melderegister

Auskünfte aus dem Melderegister an Private zum Zwecke der Werbung und/oder des Adresshandels sind künftig nur noch zulässig, wenn die Bürgerin und der Bürger vorher in die Übermittlung ihrer Meldedaten für diese Zwecke eingewilligt haben. Diese Einwilligung muss gegenüber Privaten ausdrücklich erklärt werden. Es besteht auch die Möglichkeit, bei der Meldebehörde eine Erklärung darüber abzugeben, dass die eigenen Daten zum Zwecke der Werbung und/oder des Adresshandels an Private herausgegeben werden dürfen. Diese Einwilligung bleibt bis zu ihrem Widerruf bestehen und muss nach einem Umzug nicht erneut abgegeben werden. Wurde

keine Einwilligung erklärt, darf die Meldebehörde die Meldedaten nicht zum Zwecke der Werbung und/oder des Adresshandels herausgeben.

Weitere detaillierte Informationen zum neuen Bundesmeldegesetz können Sie auf unserer Internetseite (www.neustadt-bei-coburg.de) nachlesen.

Bei Fragen steht Ihnen Ihr Einwohnermeldeamt zu den bekannten Öffnungszeiten gerne zur Verfügung.

NEUSTADT AKTUELL

Spielplatz in Wellmersdorf wird modernisiert

Die städtischen Kinderspielplätze in der Kernstadt und in den Ortsteilen sollen in den nächsten Jahren schrittweise modernisiert werden. Dazu wurde anhand verschiedener Kennzahlen, u. a. hinsichtlich der tatsächlichen Nutzung, der Anzahl in der Nähe lebender Kinder und dem derzeitigen Zustand der Spielplätze eine Prioritätenliste erstellt. Die Stadt Neustadt stellt im Haushalt jährlich 50.000 Euro bereit, sodass im Schnitt jeweils zwei Spielplätze in Angriff genommen werden können.

Begonnen wird in diesem Jahr mit dem Spielplatz in Wellmersdorf. Dieser wird mit einer Zweiturmspielanlage, einer Doppelschaukel und einer Dreier-Wippe neu ausgestattet. Die Arbeiten sollen ab Ende September ausgeführt werden.



Die Friedhofsverwaltung informiert

Aus Sicherheitsgründen werden in den nächsten Wochen Baumfällarbeiten auf dem städtischen „Hauptfriedhof an der Eisfelder Straße“ durchgeführt. In geeigneten Teilbereichen werden auch wieder Ersatzpflanzungen vorgenommen.

Bei den Arbeiten wird es vereinzelt zu Einschränkungen, z. B. im Gehwegbereich kommen.

Wir bitten alle Besucher des Friedhofs um Verständnis!

Seniorenbeirat der Stadt Neustadt

Der Seniorenbeirat Neustadt bei Coburg bietet am 21. Oktober 2015 eine Busfahrt für die Seniorinnen und Senioren nach Kleintettau an. Nach einer Führung durch das Tropenhaus von „Klein-Eden“ ist ein Besuch des Flacon-Museums geplant. Anschließend besteht die Möglichkeit zum Kaffeetrinken, bevor es wieder nachhause geht.

Die Abfahrt ist für 13:00 Uhr vorgesehen, die Rückkunft in Neustadt soll gegen 19:00 Uhr sein. Der Gesamtpreis einschließlich Fahrt und Eintritt ins Tropenhaus und ins Flacon-Museum beträgt 22,00 € und ist bei Fahrtantritt im Bus zu entrichten. Die Haltestellen werden noch rechtzeitig bekannt gegeben.

Interessierte bitten wir, sich bis 9. Oktober 2015 verbindlich anzumelden. Die Anmeldungen nimmt das Bürgerbüro der Stadt Neustadt unter der Telefonnummer 09568 81-0 entgegen.

Renate Gretzbach, 1. Sprecherin

Fahrplanänderungen auf der gemeinsamen Stadtbuslinie Neustadt-Sonneberg

Zum 24. August 2015 sind auf der Stadtbuslinie A 1 der OVG Sonneberg einige Fahrplanänderungen in Kraft getreten.

ÖPNV Beauftragter Detlef Heerlein erklärt hierzu:

„Änderungen gab es insbesondere auf der Blauen Linie. Hier wurden konsequent Kundenwünsche bezüglich besserer Lesbarkeit der Fahrpläne und besserer Umsteigemöglichkeiten zur Roten

Bürgerservice

☎ 09568 8-10

☎ 09568 81-222

rathaus@neustadt-bei-coburg.de

www.neustadt-bei-coburg.de

Öffnungszeiten:

Mo 08:00 - 16:00 Uhr

Di 08:00 - 18:00 Uhr

Mi 08:00 - 13:00 Uhr

Do 08:00 - 16:00 Uhr

Fr 08:00 - 13:00 Uhr

Linie am Arnoldplatz umgesetzt. Der Arnoldplatz fungiert jetzt quasi als zentraler Umsteigepunkt im Stadtbusverkehr Neustadt.

Die Busfahrpläne sind farbig auch auf der Homepage der Stadt Neustadt eingestellt und liegen in A3-Format insbesondere für unsere Senioren abholbereit im Bürgerservice der Stadt Neustadt aus.“

Auch der Geschäftsführer der OVG Sonneberg, Herr Klaus Dieter Schneider, zeigte sich bei der Präsentation der neuen Pläne erfreut über die Ergebnisse und die gute Zusammenarbeit mit der Stadt Neustadt.

Für Rückfragen und Anregungen für Verbesserungen stehen die Stadt Neustadt und die OVG Sonneberg gerne zur Verfügung.



v.L.n.R.: Klaus Dieter Schneider, Carina Welsch (OVG Sonneberg) und Detlef Heerlein (Stadt Neustadt)

Problemmüllsammlung 2015

Die Problemmüllsammlung für Privathaushalte findet im 2. Halbjahr 2015 in Neustadt wie folgt statt:

Samstag, 14.11.15 von 08:30 bis 11:00 Uhr am Verkehrsübungsplatz Coburger Str. und von 11:30 bis 12:00 Uhr in Fürth a. Berg - Parkplatz vor d. Raiffeisenbank

Angenommen werden: Säuren, Laugen, brennbare Flüssigkeiten wie Verdünnungen, Lösungsmittel, Farb- u. Lackreste; Holzschutzmittel, Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmittel, Chemikalienreste, nicht entleerte Spraydosen, Batterien und Akkus, Fotochemikalien, ÖlfILTER, ölhaltige Abfälle, Leuchtstoffröhren, Kondensatoren, quecksilberhaltige Abfälle.

Hinweis: Die Ablagerung von Problemmüll am Sammelort ist aus Gründen des Umweltschutzes verboten. Geben Sie Ihre Abfälle nur direkt beim Fachpersonal ab! Altöl wird nicht angenommen.

Gelbe Tonne - was gehört hinein?

In den letzten Monaten wurden vermehrt Kontrollen der gelben Tonne durch die EWS Sonneberg durchgeführt. Dabei wurde festgestellt, dass die Gefäße häufig falsch befüllt sind.

Da nur ordnungsgemäß befüllte Behälter entleert werden, weist das Betriebsamt der Stadt Neustadt b. Coburg nochmals darauf hin, was in die gelben Tonnen gehört:

Das gehört hinein: Gebrauchte restentleerte Verpackungen aus Kunststoff, Metall und Verbundstoffen (sogenannte Leichtverpackungen). Dazu gehören Arzneimittelblister, Getränkekartons, Joghurtbecher, Verpackungsfolien, Tüten und Beutel wie z. B. Nudeltüten, Flaschen, Becher und Folien aus Kunststoff z. Bsp. für Körperpflegemittel, Obst- u. Gemüseverpackungen usw.

Das gehört nicht hinein: Plastikgegenstände wie Plastikmöbel, Kinderspielzeug, Kleiderbügel, CDs und Disketten, Gartengeräte wie z. B. Gartenschläuche, Blumenkästen, Gießkannen usw.

Fragen zur Gelben Tonne beantwortet die EWS Sonneberg unter der kostenlosen Kundenhotline 0800 5 333 888.

FUNDSACHEN

Folgende Fundsachen wurden in der Zeit vom 19.07. bis 09.09.2015 abgegeben und können während der Öffnungszeiten von den Eigentümern abgeholt werden:

- 3 Damen-Fahrräder
- 3 Herren-Fahrräder
- 3 MTB
- 1 Brille
- 1 Kinderwagen
- 1 Taschenmesser
- 1 Armbanduhr
- 1 Puppe
- 1 Regenschirm
- diverse Schlüssel

Es wird auf folgendes hingewiesen: Das Eigentum an den Fundsachen geht nach Ablauf von 6 Monaten nach Anzeige des Fundes beim Fundbüro bzw. der Polizei auf den Finder oder bei Verzicht auf jegliche Fundrechte auf die Gemeinde des Fundortes über.

BÜCHEREI

Krimi... Thriller... Spannung... - neu: unsere Krimirunde

am Donnerstag, den 1. Oktober um 19:30 Uhr in der Stadtbücherei

Fans spannender Literatur suchen Gleichgesinnte zum Diskutieren und Austauschen über Bücher und Autoren und zum Kennenlernen anderer Leserinnen und Leser in geselliger Runde. Geplant sind monatliche Treffen an jedem ersten Donnerstag eines Monats. Die nächsten Treffen finden somit am 6. November und am 3. Dezember statt.

Bücherflohmarkt

am Dienstag, den 13. Oktober von 10:00 bis 17:00 Uhr vor dem Eingang der Stadtbücherei

Literatur im Duett

Vergnügliches, Unterhaltsames, Kriminelles von Regine Blümig und Brigitte Rößler-Reuß, musikalisch umrahmt von Anja Schubert am Freitag, den 16. Oktober um 19:30 Uhr in der Stadtbücherei.

Eintritt frei, Platzreservierungen nehmen wir gerne unter Tel. 09568 81-136 entgegen.

Vorlese- und Bastelspaß für 4- bis ca. 8-jährige Kinder

am Freitag, den 30. Oktober von 15:00 bis 16:00 Uhr und nochmal von 16:15 bis 17:15

Thema: „Das aller kleinste Nachgespenst“

Das Angebot ist kostenlos, aber bitte unbedingt Anmeldung der Kinder unter Tel. 09568 81-136.

Neue Medien in der Stadtbücherei:

Wir haben unser Zeitschriftenangebot erweitert: Neu im Abonnement haben wir ab sofort die Zeitschriften „Servus in Stadt & Land“ und „Sport Bild“.

Unser Bestand an Lernmedien wurde in den letzten Wochen weiter aufgestockt. Vom Vorschulalter bis zum Schulabschluss sind viele neue Bücher angeschafft worden.

Außerdem haben wir noch mehr Lernspiele für kleinere Kinder gekauft. Unsere miniLÜK- und LÜK-Hefte haben Zuwachs bekommen durch die Reihe bambinoLÜK für Kinder ab 2 Jahren sowie zahlreiche Klipp-Klapp-LÜK-Lern-

spiele. Neu im Bestand sind auch zahlreiche tiptoi-Bücher.

Alle diese Medien (Bücher, Hefte, Kontrollkästen etc.) können für die Dauer von 4 Wochen ausgeliehen werden.



Volkshochschule
Coburg Stadt und Land

Zahnradwerk Sonneberg – das vergessene KZ

Vom September 1944 bis April 1945 gab es in Sonneberg ein Konzentrationslager, eine Außenstelle des KZ Buchenwald. Rund 450 Häftlinge mussten in jener Zeit im Zahnradwerk für die Rüstungsproduktion arbeiten. Es gibt noch Zeitzeugen die im Werk gearbeitet hatten, Gedenksteine in der Region erinnern an den Todesmarsch, es wurden Abschlussarbeiten und Bücher zum Thema verfasst und dennoch ist dieser Teil Sonneberger Geschichte, 70 Jahre nach Kriegsende fast aus dem öffentlichen Bewusstsein verschwunden. Getragen durch emotionale Schilderungen von Zeitzeugen, historische Hintergrundinformationen, historisches Bildmaterial und einer Spurensuche im heutigen Gelände des ehemaligen Zahnradwerks, entstand unter Federführung des freien Autors und Journalisten Roland Wozniak, ein Zeitdokument von heute und für kommende Generationen.

Am 6. Oktober von 19:00 bis ca. 20:30 Uhr wird Roland Wozniak, bei genügend Anmeldungen, diesen Film im Rathaus, Sitzungssaal, zeigen und natürlich Fragen beantworten. Bitte um Anmeldung bis zum 3. Oktober bei der vhs Außenstelle Neustadt 09568 859254

Tablet – Apple iPad oder Googles Android – ein sicherer und nachhaltiger Schnelleinstieg

Nach Ihrer (Neu)Anschaffung eines Apple iPad möchten Sie die umfangreiche Welt dieses kleinen Wunderwerkes noch genauer kennen lernen? Dann hilft Ihnen unser sicherer und nachhaltiger Schnelleinstieg rund um die Tabletwelt. In unserem Seminar lernen Sie u. a.: Termine einrichten - Fotos auf dem Tablet - Im Internet schnell und sicher

surfen - Apps - Möglichkeiten und Tipps - App-store, Playstore und Alternativen - Nutzeraccount erstellen und optimal nutzen. Außerdem erhalten Sie einen ersten Einblick mit einem eBookReader (Lesegerät für elektronische Bücher). Bitte mitbringen: Tablet (mit einer aktiven Daten Simkarte, da dies für die Einführung zwingend notwendig ist, ein WLAN Netz wird nicht zur Verfügung gestellt!). Ebenso muss vor einer geplanten Anmeldung Ihr Tabletsystem angegeben werden, damit der Kurs darauf ausgerichtet werden kann.

Unter Leitung von Matthias Gundel finden diese Kurse in der Stadtbücherei Neustadt bei genügend Teilnehmern statt. Termin für Apple iPad - Mittwoch, 7. Oktober, von 18:30 bis 20:00 Uhr, Termin für Googles Android – Mittwoch, 14. Oktober, von 18:30 bis 20:00 Uhr.

Bokwa® - die coole Fitness

Unter Leitung von Barbara Braungardt, Bokwa-Instructor®, findet ab 8. Oktober, von 19:30 bis 20:30 Uhr in der Grundschule Heubischer Straße, Gymnastikraum, der Kurs bei genügend Teilnehmern statt.

Für bewegungsfreudige Teilnehmer die sich durch das Alphabet schwitzen wollen. Bokwa® hört sich im ersten Moment etwas seltsam an, ist aber ein sehr cooles und vor allen Dingen schweißtreibendes Workout zu bekannten Titeln aus den Charts. Die Choreographien sind leicht nachzuvollziehen. Steigert die Kondition, regt die Fettverbrennung an und macht einfach Spaß! Bitte mitbringen: Gutes Schuhwerk und Getränk.

Pilates und Hatha Yoga - Anfänger

Wer möchte nicht einen gesünderen, beweglicheren Körper und mehr Spannkraft haben? Durch Pilates entwickeln Sie kraftvolle Stärke, gute Körperhaltung, Ausdauer und Muskelkoordination. Wir wählen einfache Übungen, sodass jeder in seinem Tempo mitmachen kann. Nach der Hälfte der Zeit beginnen wir mit der sanften Körperarbeit des Yoga. Dehnungen für die verkürzten Sehnen, Bänder und Muskeln stehen hier im Vordergrund. Die Übungsstunde wird mit einer Tiefenentspannung abgeschlossen. Für Schwangere nicht geeignet!

Unter Leitung von Waltraut Raabe, Yoga- und Qigong-Lehrerin, Zusatzqualifikation Rücken (bv), Pilates-Trainer, findet

der Kurs bei genügend Teilnehmern ab 9. Oktober von 18:30 Uhr bis 19:30 Uhr in der Grundschule Heubischer Straße, Gymnastikraum statt.

Energie tanken - körperlichen und mentalen Überlastungssyndromen vorbeugen

In diesem Workshop lernen Sie die Zusammenhänge zwischen körperlichen Symptomen und persönlichen Glaubensmustern/Gedanken verstehen. Sie bekommen Körper-/Bewusstseins- und Energietechniken an die Hand, um selbst immer mehr ins Gleichgewicht zu kommen. Genießen Sie einen Tag, an dem Sie die Kräfte ihres Körpers und Geistes wahrnehmen und sich selbst so neu begegnen. Bitte Vesper mitbringen.

Unter Leitung von Katja Pechtold, Physiotherapeutin und Gymnastiklehrerin, findet der Kurs bei genügend Teilnehmern am 17. Oktober von 10:00 bis 17:00 Uhr (60 min Pause) im Familienzentrum, Raum 2, statt.

Symmetrie in der Filzgestaltung

In Nassfilztechnik entstehen geometrische Körper mit Ecken und Kanten. Es ist Faszination und Herausforderung zugleich, eigene Schablonen herzustellen, die nahtlose Formen vom Würfel bis zum individuellen dreidimensionalen Filzobjekt ermöglichen. Bitte mitbringen: Wassergefäß, Handtücher.

Der Kurs findet unter Leitung von Irene Reinhardt, Produkt-Designerin, bei genügend Teilnehmern, am 17. und 18. Oktober jeweils von 10:00 bis 17:00 Uhr, incl. Pausen, in der Alten Hauserfabrik 19, statt.

Mit Qigong den Tag beginnen

- Chinesische Heilübungen -

Qigong, das sind chinesische Heilübungen, die - basierend auf der Traditionellen Chinesischen Medizin (TCM) - wunderbar dazu geeignet sind, das Fließen unserer Lebensenergie und damit die Selbstheilungskräfte zu aktivieren, um Körper, Seele und Geist zu harmonisieren, um gesund und entspannt zu bleiben bzw. wieder zu werden! Hierzu werden wir Basis-Übungen durchführen, die leicht ausgeführt werden können. Es wird im Stehen geübt. Bei Bedarf kann auch im Sitzen oder mental im Liegen geübt werden. Der Kurs ist für Anfänger und Fortgeschrittene gleichermaßen geeignet! Bitte Wohlfühl-Kleidung anzie-

hen, eine Decke mitbringen und eventuell warme Socken!

Unter Leitung von Christine Weiß, Qi-gong-Kursleiterin, findet dieser Kurs ab Dienstag, 20. Oktober von 9:30 bis 10:45 Uhr, bei genügend Teilnehmern im Familienzentrum, Schützenplatz 1 statt.

Bitte um vorherige Anmeldung für alle Kurse bei der vhs Außenstelle Neustadt 09568 859254

SENIOREN

Sprechstunde für Senioren

Dr. Gerhard Beyer bietet im Familienzentrum am Schützenplatz Sprechstunden zu folgenden Terminen an:

12.10.2015 von 15:00 Uhr bis 16:30 Uhr

26.10.2015 von 15:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Evtl. telefonische Termin-Vereinbarung unter 09568 8919450

Gesprächskreis für alleinstehende Senioren/-innen

Der nächste Gesprächskreis für Senioren/-innen im Oktober findet statt am Mittwoch, 28. Oktober 2015 von 14:00 Uhr bis 15:30 Uhr im Familienzentrum am Schützenplatz. Es ergeht recht herzliche Einladung an alle Neustadter Seniorinnen und Senioren.

Dr. Gerhard Beyer, Seniorenbeauftragter

Fachvortrag im Familienzentrum

An alle Bürgerinnen und Bürger der Stadt Neustadt ergeht hiermit herzliche Einladung zum nächsten Fachvortrag mit anschließender Diskussionsrunde im Familienzentrum Neustadt, Schützenplatz 1.

Montag, 12. Oktober 2015 um 19 Uhr im Familienzentrum (Saal)

Thema: Testament und Erbrecht

Referent: Herr Roland Dietrich, Richter am Amtsgericht Coburg

Herr Dietrich beantwortet nach seinem Vortrag in der anschließenden Diskussion gerne alle noch offenen Fragen der Teilnehmer zu diesem Thema.

Eintritt frei!

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme

Dr. Gerhard Beyer

Seniorenbeauftragter der Stadt

Ines Förster, *Leiterin Familienzentrum*

Einladung zum Galileo-Training:

Infoveranstaltung am Mittwoch, den 21. Oktober 2015 14:00 Uhr im Gruppenraum des AWO- Seniorencentrums (Untergeschoss)

Start Training: Montag, den 26. Oktober

Einladung zur ambulanten Sturzprävention:

nächster Kursbeginn: Donnerstag, den 1. Oktober 2015 13:15 Uhr im AWO-Seniorencentrum (Gruppenraum Untergeschoss)

Dr. Gerhard Beyer, Seniorenbeauftragter

Der Seniorenbeauftragte lädt ein:

An alle Bürgerinnen und Bürger der Stadt Neustadt ergeht hiermit herzliche Einladung zum nächsten Fachvortrag mit anschließender Diskussionsrunde im Familienzentrum Neustadt, Schützenplatz 1.

Montag, 26. Oktober 2015 um 19:00 Uhr im Familienzentrum (Saal)

Thema: Stationäre Pflegekosten - Finanzierungsmöglichkeiten und staatliche Hilfen zur Pflege ?

Referent: Herr Gerhard Schäfer, Bezirk Oberfranken, Sozialverwaltung, Bayreuth

Herr Schäfer beantwortet nach seinem Vortrag in der anschließenden Diskussion gerne alle noch offenen Fragen der Teilnehmer zu diesem Thema.

Eintritt frei!

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme

Dr. Gerhard Beyer

Seniorenbeauftragter der Stadt

Ines Förster, *Leiterin Familienzentrum*

KULTUR

Ausstellung „Farblichter“

In der Zeit vom 1. Oktober bis einschließlich 23. Oktober 2015 findet im Foyer des Rathauses, 2. Obergeschoss die Ausstellung „Farblichter“ statt.

Die Ausstellerin Eva Golandsky erläutert ihre Bilderausstellung folgendermaßen:

Das tägliche Leben mit dem vorgeschriebenen Arbeits- und Alltagsablauf hat oft

wenig Raum für Kreativität und Freiheit. Das Malen bietet mir die Möglichkeit das zu verwirklichen. Meine Bilder sind für mich Farblichter im Alltagsgrau. Ich freue mich, dieses in einer Ausstellung darstellen zu dürfen.

Die Künstlerin würde sich über einen Besuch ihrer Ausstellung während der Rathausöffnungszeiten freuen und Sie auch gerne bei der Ausstellungseröffnung am Donnerstag, 1. Oktober 2015 um 18 Uhr persönlich begrüßen. -KST-



Aquarellbild Golandsky

Streckenbach & Köhler „Hüften aus Gold“

17. Oktober 2015 - Neustadt b. Coburg, Kultur- und Familienzentrum am Schützenplatz

Streckenbach & Köhler kommen mit ihrem neuen Programm, „Hüften aus Gold“, am 17.10.2015 um 20:00 in das Kultur- und Familienzentrum am Schützenplatz in Neustadt b. Coburg.

Der selbstverliebte Tenor Streckenbach und sein Tastenknecht Köhler haben ausgesorgt! Die beiden sind „Endlich dick im Geschäft“ und müssen sich über die weltlichen Dinge des Lebens keine Sorgen mehr machen. Schnelle Autos, die schönsten Frauen, Alkohol, Drogen, Fressorgien, der Kauf eines Kreuzfahrtschiffes und einer eigenen Raumstation. All das ist inzwischen zum Alltag geworden und für die beiden fast schon mit dem Begriff „Langeweile“ verbunden. Doch genug geträumt! Die bittere Realität sieht leider ganz anders aus: Jede

Kirchenmaus ist flüssiger als die beiden. Schließlich ist das Leben kein Tanzlokal, der Rock'n Roll kein Lehnstuhl und das Showbusiness kein Zuckerschlecken. Erst recht nicht, wenn die Gage immer durch zwei geteilt werden muss. Doch die beiden haben vorgesorgt und sich für die mageren Zeiten ein paar ordentliche „Hüften aus Gold“ zugelegt. Jetzt kann nichts mehr schief gehen!

In ihrem neuen Bühnenprogramm unternehmen Streckenbach & Köhler erneut den vergeblichen Versuch, Seriosität und Anspruch mit Chaos und Klamauk zu kombinieren. Die Kritiker sind sich jedenfalls einig: „Das wird doch nix! Gebt den beiden eine Beschäftigung: Und sei es nur mit sich selbst!“ Sie sind orientierungslos? Sie brauchen Tipps, um dem Schlankheitswahn zu entfliehen? Sie benötigen Infos zum erfolgreichen Start in die Selbstständigkeit? Dann sind Sie bei „Hüften aus Gold“ vollkommen verkehrt! Für alles andere kann nicht garantiert werden. Ein Abend mit viel Musik, Nonsense und blödsinnig-sinnig-blöden Aktionen.

Kommen Sie herein!

Einlass: 19:00 Uhr, Beginn: 20:00 Uhr

Tickets: Bürgerservice der Stadt Neustadt b. Coburg sowie an allen bekannten VVK-Stellen oder online bei www.eventim.de

Und setzen Sie sich bloß nicht in die erste Reihe. Viel Vergnügen!

Violinenabend im Rathaussaal Neustadt bei Coburg

NEUSTADT BEI COBURG - Ab sofort gibt es Karten für einen Violinenabend mit Frithjof Greiner, der am 10. Oktober um 20 Uhr im Rathaussaal stattfindet. Frithjof Greiner wird dabei von Kapellmeister und Solorepetitor Daxi Pan am Klavier begleitet.

Der gebürtige Neustadter Frithjof Greiner begann seine Ausbildung an der Violine bei Gymnasialprofessor Josef Ehrle in Coburg. Darauf folgend war er Schüler von Konzertmeister Walter Forchert in Bamberg.

Das Studium der Musik begann er in Berlin bei Frau Marie-Luise von Kleist und Axel Gerhardt (Berliner Philharmoniker), bevor er sein Hauptstudium an der Musikhochschule Würzburg bei Prof. Boris Goldstein und Kammermusik

bei Prof. Gert Hoelscher fortsetzte. Zusätzlich studierte er die Violinmethodik bei Oliver Colbentson, Nürnberg. Meisterkurse für Kammermusik absolvierte er auf Schloss Weikersheim bei Lorand Fenyves und Cecil Aronowitz sowie bei Leonid Kogan in Freiburg.

Die Erfolge dieser umfassenden, musikalischen Ausbildung waren mehrfach Auszeichnungen bei „Jugend Musiziert“. Frithjof Greiner ist Mitglied der Musikfreunde Neustadt bei Coburg, des Bayreuther Kammerorchesters und des Instrumental-Collegium Lichtenfels

Daxi Pan begann seine musikalische Ausbildung im Alter von 15 Jahren an der Spezialschule der Zentralen Hochschule für Musik Peking mit dem Hauptfach Klavier. Ab 1986 studierte er an der Hochschule für Musik Shanghai Dirigieren. An der Hochschule für Musik „Hanns Eisler“ setzte er von 1991 bis 1996 sein Dirigierstudium fort, welches er mit dem Diplom abschloss.

1993 wurde er beim Auswahldirigieren des Dirigentenforums des Deutschen Musikrates Sieger und wurde mit Konzerten und Kursen weiter gefördert. Von 1992 bis 1997 war er ständiger Gastdirigent der Neubrandenburger Philharmonie und auch mit den Berliner Symphonikern verbindet ihn eine langjährige Zusammenarbeit. Weitere Engagements führten ihn an das Pult des Berliner Sinfonie-Orchesters, der Riesener Symphoniker, des Cottbusser Kammerorchesters und des Filmorchesters Babelsberg. In der Spielzeit 1997/89 war Daxi Pan Solorepetitor mit Dirigierverpflichtung am Stadttheater Pforzheim, bevor er nach Coburg wechselte. Seit der Spielzeit 1998/99 ist er am Landestheater Coburg engagiert, zuerst als Solorepetitor, dann als Kapellmeister. Hier dirigierte er neben Opern vor allem viele Operetten und Musicals.

An diesem Konzertabend werden Werke der bekannten Komponisten wie Beethoven, Leclair, Mozart, Kreisler und Sarasate zu hören sein. Weitere Veranstaltungsinformationen können Sie unter der Telefonnummer 09568 81-461 abrufen. Sichern Sie sich Karten, die ab sofort im Bürgerservice der Stadtverwaltung Neustadt im Vorverkauf für 10 €, Restkarten sind an der Abendkasse für 12 € erhältlich. Ermäßigte Eintrittskarten gibt es für 5 €. KST

GEWINNSPIEL

Wer bis zum 12. Oktober die Rätselfrage richtig beantwortet, kann je zwei von sechs Eintrittskarten für das Bademehr Familienbad gewinnen. Wir bedanken uns für die freundliche Unterstützung bei der Bäder GmbH Neustadt.

Lösung und Absendeadresse auf eine Postkarte schreiben und an die **Stadtverwaltung Neustadt Bereich Kultur, Sport, Tourismus** Georg-Langbein-Straße 1, 96465 Neustadt, schicken oder eine Mail mit Lösung und Postanschrift an rathaus@neustadt-bei-coburg.de senden.

Die Gewinner werden anschließend ausgelost und benachrichtigt, der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Viel Glück!

Die Fläche in Neustadt bei Coburg beträgt 61,9 km²

Gewonnen haben Frau Michaela Porzelt und Frau Petra Jung-Gass aus Coburg und Frau Yvonne Günsche aus Neustadt.

Herzlichen Glückwunsch!

Wer weiß es?

Wie kam es zur Errichtung des Prinzregententurms?

RATHAUSKONZERT

Frithjof Greiner & Daxi Pan

10.10.2015
 20:00 Uhr - Rathaussaal - Stadt Neustadt
 VVK 10 Euro - AK 12 Euro - ermäßigt 5 Euro - freie Platzwahl
 Kartenvorverkauf im Bürgerservice der Stadt Neustadt
 Info: 09568 81-461 - www.neustadt-bei-coburg.de

TERMINE IM OKTOBER

VERANSTALTUNGSKALENDER

01.10.	Bürgerversammlung Fürth am Berg	19:30 Uhr	
	Schützenhaus Fürth am Berg, Stadt Neustadt		
01.10.	„Farblichter“ Aquarelle von Eva Golandsky	bis 23.10.	
	Rathausfoyer, Stadt Neustadt		
01.10.	Sprechstunde des Blauen Kreuzes	14:00 Uhr	
	Familienzentrum, bis 17:00 Uhr		
03.10.	Neustadt bewegt sich – Neustadt wandert	08:30 Uhr	
	Frankenhalle, DAV Sektion Neustadt und Stadt		
03.10.	25 Jahre Wiedervereinigungsfeier	10:00 Uhr	
	Sonneberg Bahnhofstraße, Stadt und Landkreis Coburg, Landkreise Haßberge, Hildburghausen und Sonneberg		
10.10.	Bauernmarkt	08:00 Uhr	
	Marktplatz, Stadt Neustadt, bis 13:00 Uhr		
10.10.	Flechtkurs für Einsteiger	13:00 Uhr	
	Museum der Dt. Spielzeugindustrie, bis 16:00 Uhr		
10.10.	Rathauskonzert mit Frithjof Greiner und Daxi Pan	20:00 Uhr	
	Rathausaal, Stadt Neustadt		
11.10.	Frankenwaldwanderung		
	DAV Sektion Neustadt, Infos: Ramona Matzke, Tel. 09568 1553, www.alpenverein-neustadt.de		
12.10.	Seniorensprechstunde	15:00 Uhr	
	Familienzentrum am Schützenplatz, Dr. Beyer		
13.10.	Monatsmarkt	08:00 Uhr	
	Marktplatz, Stadt Neustadt, bis 17:00 Uhr		
14.10.	Seniorenwanderung		
	DAV Sektion Neustadt, Infos: Ramona Matzke, Tel. 09568 1553, www.alpenverein-neustadt.de		
15.10.	Kirchweih in Wildenheid	bis 19.10.	
	Gaststätten in Wildenheid		
16.10.	Literatur im Duett mit Regine Blü-mig und Brigitte Rößler-Reuß	19:30 Uhr	
	Stadtbücherei Neustadt		
17.10.	Streckenbach und Köhler „Hüften aus Gold“		
	Kulturzentrum, Stadt Neustadt		
17.10.	Kinder.Kreativ.Werkstatt Seifenspaß und Badepulver		14:00 Uhr
	Museum der Dt. Spielzeugindustrie		
17.10.	Abklettern an der Jurahütte		bis 18.10.
	DAV Sektion Neustadt, Infos: Ramona Matzke		
22.10.	Bürgerversammlung Aicha/Fechheim/Mittel- und Unterwasungen		19:30 Uhr
	Gemeindehaus Fechheim, Stadt Neustadt		
23.10.	Candlelight-Dinner „Die 5 Sprachen der Liebe“		19:00 Uhr
	Gemeindehaus Schulstraße, Ev.-Luth. Kirchengemeinde, Anmeldung im ev. Pfarramt		
24.10.	Gala-Konzert des Jugendorchesters		20:00 Uhr
	MZH Heubischer Straße, Jugendorchester Nec		
25.10.	Herbst- und Adventsmarkt „Kürbisgeist trifft Nikolaus“		11:00 Uhr
	Museum der Dt. Spielzeugindustrie, bis 17:00 Uhr		
26.10.	Seniorensprechstunde		15:00 Uhr
	Familienzentrum am Schützenplatz, Dr. Beyer		
27.10.	Bürgerversammlung Wildenheid		20:00 Uhr
	Sportheim Wildenheid, Stadt Neustadt		
27.10.	„Alt-Neustadt in Bildern“ von Horst Knoch		bis 17.11.
	Rathausfoyer, Stadt Neustadt		

ZAHNÄRZTLICHER NOTDIENST

03./04.10.	Dr. Heiko Härtl
	Mahnberg 5, 96472 Rödental Tel.: 09563 2032
10./11.10.	Nancy Rose-Geuther
	Coburger Str. 1, 96476 Bad Rodach Tel.: 09564 804141
17./18.10.	Gabriela Schmidt
	Am Moos 15a, 96465 Neustadt Tel.: 09568 1018
24./25.10.	Rainer Schmidt
	Am Moos 15a, 96465 Neustadt Tel.: 09568 1018

Impressum

Stadt Neustadt bei Coburg, Georg-Langbein-Str. 1, 96465 Neustadt bei Coburg, Telefon: 09568 81-111, www.neustadt-bei-coburg.de

Verantwortlich im Sinne des Presserechts: Ulrich Wolf, E-Mail: ulrich.wolf@neustadt-bei-coburg.de

Satz und Druck: Druckerei Nötzold, Fotos, soweit nicht anders gekennzeichnet: Stadt Neustadt